

**Betreff:** Aktuelles Programm zum WELPENTREFFEN 2018 vom 12. bis 15. Juli 2018

**Von:** Weiße Schäferhunde von Tirol <info@weisse-schaeferhunde-von-tirol.de>

**Datum:** 11.06.2018 09:50

**An:** <gilvasile@msat.ro>, <arch.gutweniger@rolmail.net>

# WELPENTREFFEN 2018

vom 12. bis 15 Juli 2018

mit zwei Wandertagen

und anschließendem

## Ausflug zur Glasstadt Rattenberg mit Besuch des Glasbetriebes Kisslinger Kristall-Glas

Liebe Teilnehmer/innen an unserem "Welpentreffen" 2018,

**vorab eine Bitte - drucken Sie bitte diese E-Mail aus und nehmen Sie sie zum Treffen mit. Es erleichtert Ihre Planung und Sie wissen immer wann wir wo sind.**

Wie in jedem Jahr sind wir wieder die angedachten Touren zur Probe gewandert. Wir hatten die ganze Zeit wunderschönes Wetter und haben nun ebenso schöne Unternehmungen für das "Welpentreffen" geplant. Die Almen und Restaurants sind, soweit das notwendig ist, für uns reserviert und wir sind überall mit unseren Weißen herzlich willkommen.



Hier nun das endgültige Programm:

**Offizieller Beginn ist am Donnerstag, dem 12. Juli, um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz** des Landgasthofs „Goldener Pflug“ in Frasdorf (Infos dazu unter [www.goldener-pflug-chiemsee.de](http://www.goldener-pflug-chiemsee.de)).

**Das Treffen endet am Sonntag, dem 15. Juli, mit einem Besuch der Glassatdt Rattenburg.**



Wer schon einmal teilgenommen hat, weiß, dass jeder **genau das mitmachen kann, wozu er Freude hat**. Anreisen und Abreisen kann jeder, wann er möchte. Wir bieten einfach ein Programm für unsere Nachkommen und deren Besitzer, von dem wir denken, dass es die Entwicklung der Weißen fördert und Frauchen und Herrchen Freude und Entspannung bietet.

Es werden wieder **interessante und für alle lehrreiche Tage** sein. Sie können sich mit anderen Besitzern von Weißen Schäferhunden aus der gleichen Zucht austauschen. Wir stehen für alle Fragen zur Verfügung und helfen wo wir können. Bis jetzt wird gewiss jeder Weiße, egal in welchem Alter, der an einem Treffen unserer Weißen teilgenommen hat, positive Erfahrungen mitgenommen haben, die wohl nur bei so einem Programm mit vielen anderen Weißen möglich sind.



Jeden Tag sind **regelmäßig zwischen 12 und 25 Weiße** dabei, die meisten beim Samstagsprogramm (beim Ausflug mit der Gondel zur Kampenwand waren sogar mal 34 Weiße dabei, die bisher höchste Anzahl). **Wir bitten**



**daher wir um Rücksichtnahme im Hotel, beim Wandern und in den Gaststätten. Bitte im Frühstücksraum und im Hotel Ihre/n Weißen nicht frei laufen lassen. Ist er schmutzig oder nass, bitte vor dem Betreten vom Hotel bzw. Restaurants abrubbeln. Bitte Hunde nicht nass oder schmutzig in Hotelbetten springen lassen!**

Es gibt nicht viele gute und so hundefreundliche Hotels wie den Goldenen Pflug in Frasdorf mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis in der Hochsaison. Und – wir wollen doch wiederkommen dürfen und willkommen sein.

Im **Landgasthof Goldener Pflug ([www.goldener-pflug-chiemsee.de](http://www.goldener-pflug-chiemsee.de))** sind einige Zimmer für Teilnehmer am Welpentreffen reserviert. Das **Doppelzimmer kostet 80,- € zzgl. 15,- € pro Tag für den ersten und 10,- € pro Tag für jeden weiteren Hund**. Bei nur zwei Übernachtungen fällt ein Kurzzeitzuschlag von 4,- € pro Person und Tag an.

**Wir empfehlen, bei Interesse möglichst bald unter Angabe des Stichworts "Treffen der Weißen" zu buchen**, da die Zimmeranzahl begrenzt ist und es nicht so leicht ist in der Hochsaison ein Hotel zu finden wo so viele Weiße willkommen sind, wo das Frühstück und das Essen gut ist, die Besitzer und das Personal freundlich und die Zimmer schön.

---

## 1. Tag: Ausflug zur Fraueninsel



Am **Donnerstag** treffen wir uns **um 13.30 Uhr auf dem Hotelparkplatz Goldener Pflug in Frasdorf**, um gemeinsam einen **ruhigen Nachmittag für alle (Hunde- und Menschen) Altersgruppen mit der traditionellen Schifffahrt zur Fraueninsel und Abendessen beim Klosterwirt auf der Insel** zu verbringen.

Da viele Teilnehmer bereits eine längere Anfahrt hinter sich haben, fahren wir zu einem Ort, an dem alle Hunde auslaufen dürfen, was ja leider auf der Fraueninsel nicht so wirklich möglich ist. So brechen wir **um 13.45 Uhr zum nahegelegenen Berggasthof Adersberg (Richtung Rottau)** auf. Kurz vor dem Ortsschild (von Bernau kommend) biegen wir rechts ab. Nun geht es einige Kilometer über recht steile Serpentina bergauf, sind jedoch in ca. 10 Minuten oben beim großen Parkplatz des Berggasthofes.

Auf der breiten, nicht geteerten Forststraße, die nur leicht ansteigt, wandern wir **etwa 20 Minuten bis zu einem Fischteich mit Trinkmöglichkeit für Hunde**. Wer noch mehr Bewegung für sich und seine Hunde braucht, kann auf dem **schönen Rundweg noch ca. 40 Minuten weiter wandern**, vorbei an Almwiesen (mit Kühen) über eine unbewirtete Alm zurück zum Berggasthof Adersberg, wo wir uns auf der **Sonnterrasse des Berggasthofes** wieder treffen.

Wer möchte, kann nach der kleinen oder größeren Wanderung auf der Terrasse vom Berggasthof (und Hotel) Adersberg mit wunderschöner Aussicht auf den Chiemsee einkehren. Vielleicht eine Tasse Kaffee, ein Weißbier oder ein Glaserl Wein genießen, bevor wir **um 15.30 zur Schiffsanlegestelle in Gstadt** fahren.

**Wer erst später beim Landgasthof ankommt, kann um 16.30 Uhr auch direkt zum [Anlegesteg für Chiemsee-Schiffe in Gstadt](#) kommen. [Parkplätze](#) gibt es genügend in der Nähe der Schiffsanlegestelle.**

Von der Schiffsanlegestelle in Gstadt aus starten wir mit der **nächsten Fähre zur Fraueninsel**.

Die kurze Schifffahrt, eine knappe Viertelstunde, ist vor allem für Welpen und Junghunde sehr lehrreich. Auch wer von ihnen noch nicht Schiff gefahren ist, wird dies gut meistern, da wieder genug „Alte“ dabei sind, die dem Jungvolk zeigen, dass man auch auf wackeligen Stahlböden keine Angst haben muss.

Auf der Fraueninsel angekommen, kann wer mag den [Klosterladen](#) besuchen (**bis 17.45 Uhr geöffnet**). Unbedingt empfehlenswert! Nur unsere vierbeinigen Begleiter müssen draußen warten. Aber – kein Problem, man kann sich ja beim kleinen Einkaufsbummel abwechseln.



Wir umrunden gemütlich die Insel, bewundern die kleinen Geschäfte und die Töpfereien und unsere Weißen können ein wenig im Wasser planschen. Neben der sehr schönen Aussicht auf das Festland gibt es auch den Kräutergarten des Klosters zu bewundern.

Zwischendurch können wir auch einen der vielen Biergärten direkt am See einkehren.



**Für 18.30 Uhr haben wir Tische beim [Klosterwirt](#) reserviert.** Das Essen ist sehr gut und unsere Weißen werden herzlich willkommen geheißen. Oft kommt auch die Mutter Oberin vorbei und begrüßt uns (eigentlich mehr unsere Weißen ).



Wir bleiben so lange auf der Insel wie es uns alle freut, müssen jedoch **spätestens mit dem letzten Schiff um 21.00 Uhr zurückfahren.** Sonst gibt es nur noch teure Wassertaxis.

Zurück im Hotel kann sich, wer mag, noch auf der Terrasse oder im gemütlichen Stüberl zusammen setzen und den Tag ausklingen lassen.

---

## 2. Tag: Wanderung zur Wildbichi-Alm bei Sachrang



Am **Freitag** machen wir ja immer die größere Wanderung, die **nicht für Welpen** geeignet ist. Im Tal gibt es aber verschiedene leichte Spazier- und Wanderwege, die auch für Welpen gut geeignet sind. Oder machen Sie mit Ihrem Welpen einen Ausflug zum nahegelegenen [Wildpark Wildbichi](#), kurz hinter der österreichischen Grenze.

**Für Bergwanderungen empfehlen wir grundsätzlich Bergschuhe!**

**Für alle Fälle bitte bei allen Wanderungen Wasser für die Hundelis mitnehmen!**

Wir treffen uns nach dem Frühstück **um 9 Uhr auf dem Hotelparkplatz.**

Wer möchte oder woanders untergebracht ist, kann auch direkt zum **Parkplatz [Müllner-Peter-Alm bei Sachrang \(Aschach 1, 83229 Aschau i. Chiemgau/Sachrang\)](#)** fahren.

**Um 9.45 Uhr werden wir vom Parkplatz zur Wanderung starten.**

Über **leichte Steige und nicht geteerte, für jeden machbare Wanderwege** erreichen wir nach ca. einer Stunde die [Wildbichi-Alm](#), wo wir zu einer guten Brotzeit bei wunderschöner Aussicht rasten. Nach der Einkehr führt uns der

Rundweg nach etwa 1,5 Stunden wieder zurück ins Tal. Es geht über gute, leicht begehbare Feldwege, die eine schöne Aussicht bieten.

**Am Abend** treffen wir uns dann im Goldenen Pflug, bei schönem Wetter im Biergarten, ansonsten im Restaurant.



---

### 3. Tag: Wanderung zur Bründlingalm bei Ruhpolding



**Heute kann jeder mit.** Die Tour dauert nur etwas über eine Stunde mit leichten Steigungen. Sollte ein Welpen dabei sein, kann er auch mal eine Viertelstunde getragen werden. Damit haben wir schon Erfahrung und es klappt wunderbar. Bei der letzten Wanderung haben die Teilnehmer abwechselnd zwei Welpen tragen geholfen und es hat allen Spaß gemacht – auch den Welpen.



Es geht zum **Hochfelln**, jedoch nicht zum Gipfel, sondern zur urigen **Bründlingalm** mit „berglerischen“ Köstlichkeiten wie frischer Ziegenkäse, Buttermilch, Kaiserschmarrn ...

**Um 9 Uhr** treffen wir uns nach dem Frühstück wieder **auf dem Hotelparkplatz** und fahren nach Ruhpolding. Gleich am Ortseingang geht es mit dem Wagen ca. 5 km rauf zur Steinbergalm. Wer möchte oder woanders untergebracht ist, kann auch direkt zum **Wanderparkplatz beim Berggasthaus Steinbergalm (Steinberger Alm 1, 83324 Ruhpolding)** fahren.

**Um 9.45 Uhr werden wir vom Parkplatz zur Wanderung starten.**

Der Weg zur **Bründlingalm** führt **sanft ansteigend** etwa eine Stunde über Wiesen, Wald, die letzten 20 - 30 Minuten etwas stärker ansteigend über breite unbefestigte Forststraßen. Oben angekommen lädt uns bei herrlicher Aussicht die sehr gute Küche der gemütlichen Alm zum Verweilen ein. Sportlich ambitionierte können von hier aus weiter bis auf auf den **Hochfelln** wandern.

Für die Jüngsten ist es auch möglich, bis zur Hälfte des Weges mitzukommen, dann umzudrehen und auf der Steinbergalm einzukehren – auch für Kinder schön. Oder Sie unternehmen danach einen Ausflug zum Chiemsee und treffen am Abend die Gruppe zum Essen wieder.

**Am Abend** treffen wir uns **um 18.00 Uhr auf dem Hotelparkplatz** und fahren zum gemeinsamen Abendessen nach Neubeuern in **Auers Schlosswirtschaft (Rosenheimer Str. 8, 83115 Neubeuern)**.

---

### 4. Tag: Ausflug zur Glasstadt Rattenberg mit Besuch des Glasbetriebes Kisslinger Kristall-Glas



Am **Sonntag** brechen wir nach dem Frühstück **um 10 Uhr vom Hotelparkplatz** zu einem **Ausflug zur [Glasstadt Rattenberg](#)** auf. Die Fahrt nach Rattenberg dauert ungefähr 45 Minuten.

## Die Glasstadt Rattenberg in Tirol

Die kleinste Stadt Österreichs mit knapp 400 Einwohner ist die ideale Bühne für Ihren Urlaub und ein herrlicher Platz zum Bummeln, Genießen und Einkaufen!

In der mittelalterlichen Fußgängerzone sorgen die traditionellen Glasbetriebe für viel Abwechslung.

Die zahlreichen Geschäfte sowie eine hervorragende Gastronomie werden auch Sie begeistern.

Vom Schlossberg eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die Stadt, den Inn und die Tiroler Bergwelt.

Das Augustinermuseum und die jährlich stattfindenden Schlossbergspiele machen Rattenberg zu dem kulturellen Zentrum.

In Rattenberg besuchen wir den **Glasbetrieb [Kisslinger Kristall-Glas](#)**, wo es sehr schönen Glasschmuck und Glaskunst zu bestaunen (und kaufen) gibt. Man kann Glasbläsern, -schleifern, -graveuren und Kunstglasbläsern bei ihrer Kunstfertigkeit zusehen.

**Mit dem Ausflug nach Rattenberg endet das diesjährige Welpentreffen** und wir verabschieden uns von allen, die die Heimreise antreten müssen.

Wir selbst und auch ein paar unserer treuesten Stammteilnehmer bleiben noch bis Montag im Hotel, um nach dem hervorragenden Frühstück im Hotel entspannt heimzufahren. Wir freuen uns über jeden, der sich uns anschließt, um das Treffen am Sonntag gemütlich ausklingen zu lassen.

Ein Vorschlag von uns ist, nach dem Ausflug nach Rattenberg zunächst zum Parkplatz beim **berühmten Kaiseraufstieg in Eichelwang** zu fahren, der auf dem Rückweg von Rattenberg zum Goldenen Pflug gelegen ist, und von da aus herauf zum **[Pfandlhof](#)** zu gehen. Es geht vom Tal aus ca. 50 Minuten über Stufen und gute Schotterwege. Belohnt wird man fast auf der ganzen Wegstrecke durch eine **wunderschöne Aussicht auf die Festung Kufstein und die gigantischen Gipfel des Wilden Kaisers**. Der Weg ist ganz besonders für Kinder geeignet, da man immer wieder mal abseits des Weges ein bisschen Klettern und Herumtollen kann, ohne dass es gefährlich werden kann.

Der **Alpengasthof Pfandlhof** lädt zum Verweilen auf der idyllischen Sonnenterrasse ein. Angeboten werden herzhaftes Schmankerl aus der Tiroler Küche, die man sich nicht entgehen lassen sollte.



Schön wäre es, den letzten Abend gemeinsam im Hotel zu verbringen, je nach Witterung draußen im Biergarten oder in einer der schönen Stuben.

Selbstverständlich haben wir für alle Wünsche und Anregungen stets ein offenes Ohr!

**Wir freuen uns auf Ihr (Dein/Euer) Kommen und das Wiedersehen beim Welpentreffen 2019!**

Liebe Grüße

**Gudrun und Christoph**

=====

**Weißer Schäferhunde von Tirol**    Prädikat Empfohlene Zuchtstätte (5-Sterne)



**Weiberbrünnl 20**  
**94405 Landau a.d. Isar**

**Tel. 0036-74-435123 (unser Haus in Ungarn)**

**Mobil 0049-176-96711975**

**E-Mail [info@weisse-schaeferhunde-von-tirol.de](mailto:info@weisse-schaeferhunde-von-tirol.de)**

**Web [www.weisse-schaeferhunde-von-tirol.de](http://www.weisse-schaeferhunde-von-tirol.de)**



**Weisse Schweizer Schäferhunde**  
**"von Tirol"**

**[www.weisse-schaeferhunde-von-tirol.de](http://www.weisse-schaeferhunde-von-tirol.de)**

